



Die **Musikkapelle Pflach** mit Stabführer Markus Singer bot auch beim Bundesmusikfest 2013 in Lermoos wieder ein prächtiges Bild.

## Liebe Pflacherinnen und Pflacher!



Keine Pause gibt es im Sommer 2013 für Gemeinderat, Bürgermeister und Gemeindeverwaltung.

Zu umfangreich und vielfältig sind die zu bearbeitenden Behördenverfahren.

Parallel zur täglichen Arbeit habe ich mich im Jänner 2013 entschlossen, ein „CommunalAudit“ durchführen zu lassen.

Das Lebensministerium, das dieses Projekt zu 100% fördert, hat erstmals 2004 das Pilot-Projekt CommunalAudit gestartet, welches ein Instrument bereitstellt, mit dem die Gemeinden erstmals in der Lage sind, ihre Finanzen sowie ihre gesamte Infrastruktur objektiv und systematisch zu überprüfen und mit anderen Gemeinden zu vergleichen.

Wie effizient ist meine Verwaltung? Wie hoch sind meine Betriebs-/Stromkosten pro Lichtpunkt? Wie viel kostet der Winterdienst pro Kilometer betreuter Straße? Das sind nur einige wenige Beispiele, welche nach Projektabschluss als Ergebnisse vorliegen.

Die Eingabe der Daten war sehr aufwändig und zeitintensiv. Für die tatkräftige Unterstützung bedanke ich mich bei den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung recht herzlich.

Ein Rohentwurf der Auswertung (180 Seiten) liegt mir vor. Vorab kann ich Ihnen mitteilen, dass unsere Gemeinde nicht schlecht aufgestellt ist.

Nach einem abschließenden Workshop mit den Herren der Firma „ProAudit“ wird das Ergebnis im Gemeinderat diskutiert. Über die Schlüsse, die aus diesem Ergebnis gezogen werden, werde ich in der nächsten Ausgabe unserer Gemeindefachinformation berichten.

Der Fenstertausch und die Dämmarbeiten an der Fassade unserer Volksschule haben am 29. Juli 2013 begonnen. Ein Projekt mit einem Finanzierungsaufwand von ca. EUR 200.000.--.

Die Asphaltierungsarbeiten im Baugebiet Innerwand/Kniepass, Finanzierungsbedarf EUR 150.000.--, beginnen in den nächsten Wochen.

Wir befinden uns schon wieder in der zweiten Jahreshälfte und die Gemeindeführung muss sich schon wieder mit der Planung für das kommende Jahr 2014 beschäftigen.

Einen schönen Sommer, entspannte Urlaubstage und viel Erholung wünscht

Euer Bürgermeister **Helmut Schönherr**

## inhalt

seite

bericht des bürgermeisters	1
antrag auf wiederaufnahme durch agrargemeinschaft pflach	2
ausstellung in höfen	2
tante anneliese im ruhestand	2
spatenstich naturparkhaus	2
bautätigkeit ungebrochen	3
weitere verhandlungen für tempo 50	3
zweite kindergärtnerin gesucht	3
reutte beim abfallwirtschaftsverband	4
nahversorger in reichweite	4
pflach hilft hochwasseropfern	4
kurzmeldungen	5
mietwohnanlage pflach-wiesbichl	6
landeshauptmann in pflach	7
die gemeinde gratuliert	8

Die „Chronik der Gemeinde Pflach“

ist um € 35,- bei der Gemeindeverwaltung (Frau Strigl) erhältlich.

Die Chronik ist ein einmaliges Dokument der Pflacher Dorfgeschichte. Sichern Sie sich ein Exemplar – eine überarbeitete Neuauflage wird es in absehbarer Zeit nicht geben.

Gemeinde Pflach, A-6600 Pflach, Tel. +43 (0)5672-62640



CATERING · RESTAURANT · FEINKOST DER NEUE

www.storfwirt.at info@storfwirt.at  
Telefon 05672 / 62640

Martin Jäger & Rainer Katzensteiner“  
freuen sich auf Euren Besuch!

**StorfWirt**  
REUTTE

## antrag wiederaufnahme

### durch agrargemeinschaft pflach

Nummehr liegt die Entscheidung des Obersten Agrarsenates über den Antrag auf Wiederaufnahme des Verfahrens durch die Agrargemeinschaft Pflach vor. Erfreulich für die Gemeinde ist, dass der Oberste Agrarsenat mit Erkenntnis vom 14.6.2013 den Antrag der Agrargemeinschaft teils abgewiesen und teils als unzulässig zurückgewiesen hat.

Der Oberste Agrarsenat ist dabei im Wesentlichen den mündlich vorgetragenen Argumentationen unseres Anwaltes, Mag. Mader, gefolgt.

Rückblickend war es wichtig, dass die Gemeinde, vertreten durch Mag. Mader und Bürgermeister Schönherr, persönlich den Verhandlungstermin in Wien wahrgenommen hat.

Ob die Agrargemeinschaft die theoretische Möglichkeit einer Beschwerdeeinbringung beim Verfassungs- oder Verwaltungsgerichtshof ausnützt, bleibt abzuwarten.

Fest steht, dass alle Vertretungskosten für derartige Schritte ausschließlich aus dem Rechnungskreis I zu bezahlen sind.

Wie lange das die einzelnen Mitglieder der Agrargemeinschaft mitmachen, bleibt abzuwarten.

Ich kann Ihnen, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, versichern, dass ich als Bürgermeister die Interessen der Gemeinde mit Nachdruck weiter verfolge, auch wenn es nicht immer so leicht fällt und viel Stehvermögen abverlangt.

Es werden immer mehr Gemeinden ordentlich abgewickelt, irgendwann wird das auch bei uns so weit sein.

Manchmal braucht es eben etwas Geduld – das Endergebnis zählt. Euer Bürgermeister.

## spatenstich naturparkhaus

Nach mehreren Anläufen und immer wieder verworfenen Projekten, fand am 23. Juli 2013 endgültig der Spatenstich zum Bau des Naturparkhauses auf der Klimmbrücke in Elmen im Beisein von Landeshauptmannstellvertreterin Mag. Felipe und Landesrätin Dr. Palfrader, statt. Für den Ausstellungsbereich wurde ein Neubau auf Ehrenberg errichtet – die Firstfeier fand bereits statt. 2014 sollten das Naturparkhaus in Elmen und die Ausstellung auf Ehrenberg fertig gestellt sein.



Bild von links: Mag. Toni Vorauer, DI Armin Walch, LHStv. Mag. Ingrid Felipe, LR Dr. Palfrader, Naturpark-Geschäftsführerin Anette Kestler, Bgm. Ing. Ginther.

## tante anneliese im ruhestand

Viele unserer Gemeindebewohner werden sie als „Tante Anneliese“ und noch mehr als „Frau Lehrerin“ in Erinnerung haben und behalten. Anneliese Insam ist mit Ende des heurigen Schuljahres in den verdienten Ruhestand getreten. 16 Jahre war sie Leiterin unseres Kindergartens und 20 Jahre Religionslehrerin an der Volksschule Pflach.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen mit der Lehrerschaft bedankten sich Bürgermeister Helmut Schönherr und die Obfrau des Sozialausschusses Reinhild Astl für die jahrelangen Dienste zum Wohle unserer Kinder.



## lechwerk - ausstellung in höfen

Vierzehn Tage dauerten die „Höfener Festwochen“. Auf Einladung des Höfener Bürgermeisters beteiligte sich auch unsere Gemeinde mit einem Ausstellungsstand. Präsentiert wurden Exponate aus der Vergangenheit und Ausblicke in die Zukunft unserer Gemeinde. Die zu dieser Ausstellung beschafften Schautafeln können in Zukunft auch für andere Veranstaltungen verwendet werden bzw. befinden sich im Veranstaltungssaal des Kulturhauses in Verwendung.

**Ein großer Dank gebührt den Organisatoren dieser Ausstellung – den Gemeinderäten Reinhild Astl, Monika Schäffler, Karl Köck und Andreas Inwinkl, verstärkt durch die beiden Ortschronisten Dr. Astrid Kröll und Christian Tiefenbrunn.**



### Steakhouse in Füssen

Verweilen Sie in der gemütlichen Landgaststätte oder auf der Terrasse direkt am Lech mit dem großartigen Alpenpanorama. Bewundern Sie das Naturschauspiel Lechfall, die Büste von König Max des II. oder suchen Sie den sagenumwobenen Magnustritt.

Tiroler Str. 31 - 87629 Füssen - Tel. +49 8362 509 883



Geänderte Öffnungszeiten ab Juli 2013:

Mo. bis Fr.  
13:00 - 22:00 Uhr  
Sa. + So. einschl. Feiertage  
von 12:00 bis 22:00 Uhr  
durchgehend.  
Küchenschluss 21:30 Uhr

## weitere verhandlungen für tempo 50

Nicht zufrieden sind die Anrainer jenes Teilstückes der Landesstraße, das in dem von der Gemeinde in Auftrag gegebenen Gutachten **keine** Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50km/h bekommen soll.

Bei objektiver Betrachtung ist es auch schwer zu vermitteln, dass ein relativ kurzes Stück von ca. 200m der Ortsdurchfahrt Tempo 70 behalten soll.

Momentan ist der Stand so, dass die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft für die zwei Teilstücke, die Tempo 50 bekommen sollen, in Absprache mit dem Bürgermeister ausgesetzt ist.

Der Bürgermeister versucht, eine zusätzliche Stellungnahme bzw. ein ergänzendes Gutachten zu bekommen.

Auch die Gespräche mit der Landesstraßenverwaltung verlaufen gut. Bei etwas Geduld darf gehofft werden, dass die Bemühungen der Anrainer und des Bürgermeisters von Erfolg gekrönt werden.



## bautätigkeit ungebrochen

Die Nachfrage nach Bauplätzen im Baugebiet Innerwand/Kniepass ist ungebrochen.

Momentan ist ein Einfamilienhaus im Bau.



Ein Mehrfamilienwohnhaus mit Tiefgaragen und acht Wohnungen entsteht im Ortsteil Wiesbichl.



Zwei Einfamilienhäuser im Ortsteil Wiesbichl sind im Bau. Zur verkehrsmäßigen Erschließung dieser Neubauten (es sind noch 5 Bauplätze vorhanden) errichtete die Gemeinde eine ca. 110 m lange Straße. In dieser Straße sind auch Kanal- und Wasserversorgung verlegt.

## Öffentliche Stellenausschreibung

In der Gemeinde Pflach  
gelangt ab 1. September 2013 die Stelle eines(r)

## Kindergärtner(s)in

in Vollbeschäftigung zur Nachbesetzung.

Da es sich um eine Karenzvertretung handelt, ist das Dienstverhältnis befristet bis 31. August 2014. Anstellung und Entlohnung richten sich nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012, LGBl.Nr. 119/2011 i.d.j.g.F.

### Anstellungserfordernisse für diese Stelle sind:

Die abgeschlossene Ausbildung als Kindergärtner(in) bis spätestens 31. August 2013, die österreichische Staatsbürgerschaft, ein einwandfreier Leumund, sowie die persönliche und fachliche Eignung. Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens Montag, den 12. August 2013, 12.00 Uhr, an die Gemeinde Pflach, Kohlplatz 7, 6600 Pflach, erbeten.

### Dem Bewerbungsschreiben sind anzuschließen:

Lebenslauf (handgeschrieben) mit Lichtbild, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Gesundheitszeugnis, Strafregisterbescheinigung (nicht älter als 3 Monate - kann nachgereicht werden), Nachweis über die Schulausbildung, allfällige Dienstzeugnisse und bei männlichen Bewerbern der Nachweis über den abgeleisteten Präsenz- bzw. Zivildienst oder die Befreiung (jeweils Kopien).

Der Bürgermeister: **Helmut Schönherr**



www.architekt-hosp.at



DI DR. TECHN.  
**EGON  
HOSP**  
ARCHITEKT



A-6600 Pflach | Kappl 10  
Mobil +43 (676) 5400575  
office@architekt-hosp.at

## abfallwirtschaftsverband bezirk reutte

Das gute Gesprächsklima zwischen den Bürgermeistern des Abfallwirtschaftsverbandes Bezirk Reutte und der Marktgemeinde Reutte hat es ermöglicht, dass nach Jahrzehnten getrennter Abfallentsorgung zukünftig an einem Strang gezogen wird. Die Marktgemeinde Reutte beabsichtigt, dem Abfallwirtschaftsverband beizutreten und wie alle anderen Verbandsgemeinden den Restmüll in die Verbrennungsanlage nach Kempten zu liefern.



Das bedeutet größere Liefermengen in die Verbrennungsanlage nach Kempten und bessere Konditionen für alle Beteiligten. Nach der Vereinbarung über die Harmonisierung der Pflegebeiträge für die beiden Seniorenheime und der Einigung über die Investitionskostenbeiträge für die Polytechnische Schule ein weiterer Schritt zu noch mehr Zusammenarbeit der Gemeinden zum Wohle der Bevölkerung.

## hilfe für hochwasseropfer im unterland

**Liebe Pflacherinnen und Pflacher,**

mehrfach wurde ich darauf angesprochen, ob die Gemeinde Pflach eine Spendenaktion für die Hochwasseropfer in unserem Land organisieren könne.

Gerne bin ich bereit, die Initiative zu ergreifen, zumal unsere Gemeinde 2005 sehr stark von den privaten Spenden profitiert hat und in kürzester Zeit die damaligen Schäden behoben werden konnten.

Die örtlichen Vereine habe ich schon gebeten, sich an dieser Spendenaktion zu beteiligen.

Es sind auch schon Einzahlungen auf das Spendenkonto erfolgt, wofür ich mich schon jetzt herzlich bedanke.

Wenn auch Sie, liebe Pflacherinnen und Pflacher, bei dieser Aktion mitmachen wollen, haben sie noch bis zum **31. August 2013** die Möglichkeit dazu.

Allfällige Spenden können auf das Konto der Gemeinde Pflach bei der Sparkasse Reutte mit dem Vermerk „Hochwasser 2013“ eingezahlt werden.

Die Gesamtsumme werde ich dann direkt unter Einbeziehung des Bürgermeisters der Gemeinde Kössen Geschädigten übergeben.

**Helmut Schönherr, Bürgermeister**

**Dipl. Ing. József**  
**B. Kiss**  
**Konstruktiver**  
**Ingenieurwesen**  
 **S** **Wasserversorgung**  
**S** **Umsatzsteuer**  
staatlich geprüfte und besetzte Ingenieurkammer  
**für Bauingenieurwesen**

**A-6600 Reutte,**  
**Knittelstr. 5**  
**T: 05672/71341-19**  
**F: 05672/71341-20**

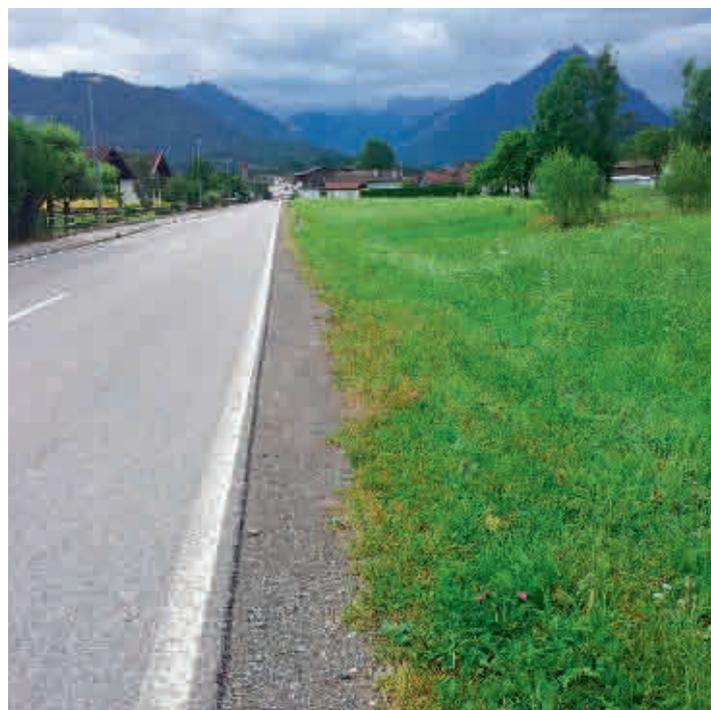
**M: 0676/300 56 59 office@ib-kiss.at www.ib-kiss.at**

## nahversorger in reichweite

Das Fehlen eines „Nahversorgers“ in unserer Gemeinde wird immer wieder diskutiert und von einer großen Anzahl unserer Mitbürger stark bemängelt. Außer der Bäckerei Wex, die seit Jahrzehnten ihren Betrieb im Ortszentrum betreibt, gibt es keinen Lebensmittelhändler.

Dass es in den letzten Jahren nicht gelungen ist, einen entsprechenden Investor zu finden, liegt in der Nähe zum Zentralraum Reutte und den hohen Investitionskosten.

Mit der ortsansässigen Firma „projekt alpha“ des Unternehmers Peter Singer, hat jetzt die Gemeinde Pflach erstmals einen Investor, der bereit ist, am Standort Pflach ein Wohn- und Geschäftsgebäude zu bauen, im Erdgeschoss mit der Firma M-Preis als Hauptmieter. Als Standort wären die Grundstücke entlang der Landesstraße an der Einfahrt zum Ortsteil Kappl vorgesehen.



Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung vom 15. 7. 2013 mit diesem Projekt beschäftigt. Die Entscheidung, ob und wie an diesem Standort gebaut werden kann, wurde vom Gemeinderat nach intensiven Beratungen auf die nächste Gemeinderatssitzung vertagt.

Aus den Wortmeldungen bei der abgeführten Sitzung ging ganz klar hervor, dass alle Mandatäre einen Nahversorger sehr befürworten.

Die Argumente des Investors, die Anlage nur wirtschaftlich betreiben zu können, wenn sie eine bestimmte Größe hat, wurden auch zur Kenntnis genommen.

Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit gibt es an diesem Standort auch keinen Nahversorger, der selbst investiert, wie es an anderen Standorten der Fall ist.

Das Ergebnis der Beratungen in der Sitzung vom 15.7.2013 war, dass sich Peter Singer bereit erklärt hat, das Projekt nach den Vorstellungen der Mehrheit des Gemeinderates zu überarbeiten. Über dieses neue Projekt wird dann in der nächsten Sitzung abgestimmt.

Als Bürgermeister hoffe ich, dass der Spagat, einen Nahversorger zu bekommen, die Anrainer nicht zu sehr zu belasten und das Ortsbild nicht nachhaltig zu schädigen, geschafft werden kann.



## kurzmeldungen

### Die Vorstellungen gegen den Bescheid

des Gemeinderates vom 11.12.2012 bei der Tiroler Landesregierung wurden in allen Punkten als unbegründet abgewiesen.

Somit liegt es bei der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft TIGEWOSI, ob und wann sie mit dem Bau der Mietkauf-Wohnanlage beginnt.

### Die Tiroler Landesregierung

erteilte den Beschlüssen des Gemeinderates der Gemeinde Pflach vom 4.3.2013 auf Änderung des Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes von derzeit Freiland in künftig „Gewerbe- und Industriegebiet“ die aufsichtsbehördliche Genehmigung.

Die Baufirma Strabag kann somit ihr Baugesuch bei der Gemeinde Pflach einbringen.

### Die Sanierungsarbeiten

an der Volksschule haben am 29. Juli mit dem Austausch der Fenster begonnen. Zwei Wochen versetzt wird mit den Wärmedämmarbeiten an der Fassade begonnen.

Die Aufträge wurden an die heimischen Firmen Nessler und Grießer vergeben.

Das Land Tirol leistet für diese Sanierungsmaßnahmen einen Beitrag von EUR 200.000.--.



### Am 9. August

wird die Radio Tirol Sendung „Sommerfrische 2013“ vom Vogelbeobachtungsturm in Pflach gesendet – das Rahmenprogramm mit Führungen durch die Pflacher Au bestreiten der Naturpark Tiroler Lech und der Tourismusverband. Die Bewirtung übernimmt die Sektion Schilau der Sport- und Bergfreunde Pflach.

Die Bevölkerung von Pflach ist herzlich eingeladen.

### Am 25. August

findet das Schihüttenfest statt.

### Am 15. September

veranstaltet der ZV Schilau den 5. Rote Nasen Lauf in Pflach. Heuer mit Riesenkinderrutsche, Platzkonzert mit der MK Pflach und ein Open-Air Konzert mit "HANG OVER" aus Kufstein.

Die Veranstalter und der Bürgermeister freuen sich, wenn sie diese Veranstaltungen recht zahlreich besuchen!!

# Schihüttenfest

Sonntag, 25. Aug., Beginn 11 Uhr

## Frühschoppen und gemütlicher Nachmittag

auf der Pflacher  
Schihütte  
am Säuling

Musikalischer  
Frühschoppen  
allerhand Köstlichkeiten  
vom Grill  
hausgemachte Kuchen  
u.v.m.



Auf Euren Besuch freuen sich die Sport- und Bergfreunde Pflach - Sektion Schilau!

Open-Air-Konzert mit  
**HANGOVER**  
aus Kufstein

Sonntag, 15. Sept. 2013  
10-16 Uhr bei jeder Witterung!

## ROTE NASEN LAUF

CLOWNDOKTORS



Rund um den Hüttenmöhlssee in

Heuer mit  
Riesen-  
Rutsche  
für unsere  
KIDS



PFLACH

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter:

[www.pflach-schilau.at](http://www.pflach-schilau.at)



**mietwohnanlage pflach-wiesbichl**



Die **gemeinnützige Wohnbaugesellschaft „Wohnungseigentum“** errichtet in ebener, sonniger Lage mit Unterstützung der Wohnbauförderung des Landes Tirol in der ersten Baustufe 21 Wohnungen sowie eine Tiefgarage. Der heutige Anspruch, kostengünstigen und gleichzeitig qualitativ hochwertigen Wohnraum anzubieten, wird damit in die Realität umgesetzt und deckt somit die vorhandene Nachfrage in der Gemeinde zuverlässig ab.

Das Grundstück liegt in bester Wohngegend von Pflach und empfiehlt sich in idealer Weise für den Wohnbau.

Die Wohnungen werden in Miete angeboten. Die bestmögliche Wohnbauförderung des Landes Tirol wird dabei in Anspruch genommen. Damit kommen die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner neben dem hohen Ausführungsstandard und den entsprechenden Garantien in den Genuss einer attraktiven, leistbaren Miete.

**Die Erstvergabe obliegt der Gemeinde Pflach, Interessenten können sich bereits jetzt vormerken lassen. Eine Projektvorstellung in der Gemeinde ist in Vorbereitung.**

Gartengeräte Roller Mopeds Motorräder Quads ATVs Anhänger



**STEFAN BEIRER**  
 KOHLPLATZ 14 | A-6600 PFLACH  
 Tel. +43 5672 65297 | Fax +43 5672 65298  
 info@stefan-beirer.at | www.stefan-beirer.at

AL-KO SCHEUCH KIRKWAY PULVERMILLER YAMAHA ORION



**DREER.at**

Dreer Georg  
 6600 Pflach - Kohlplatz 5  
 Tel. 05672 / 62017



## riesiger andrang beim gemeindeputz

Am 26. April 2013 wurde vom Umweltausschuss der Gemeinde Pflach wiederum ein so genannter Frühjahrsputz auf dem Gemeindegebiet von Pflach organisiert. Durch die tatkräftige Unterstützung durch unsere jüngsten Gemeindebürger vom Kleinkind über den Kindergarten bis zur Volksschule waren über 45 Kinder mit dabei und es konnte eine beachtliche Menge an Müll aus unserem Gemeindegebiet entsorgt werden. Gerade durch die Mithilfe der vielen Kinder könnte schon bei jungen Menschen ein Umdenken bzw. ein sorgsamer Umgang mit unserer Umwelt bewirkt werden. Erfreulich für die Organisatoren war zu bemerken, dass in verschiedenen Gebieten eine

leichte Besserung der Verunreinigung festzustellen war. Dies wiederum bestärkt uns im Umweltausschuss, an dieser jährlichen Aktion festzuhalten.

Danke nochmals an alle Helfer, den Kindergarten und die Volksschule Pflach für die Mobilisierung der Kinder sowie den Aufräumgruppen von Wiesbichl und Oberletzen und jenen, die nicht auf den Fotos zu sehen sind.

Danke auch an die Freiwillige Feuerwehr Pflach, Fa. Wex und Fa. Der Neue StorfWirt für die Unterstützung bei der Aktion!

Obmann Umweltausschuss  
**Pohler Reinhard**

## landeshauptmann in pflach



**Landeshauptmann Günther Platter** besuchte mit Landeshauptmannstellvertreter Josef Geisler, Landesrätin Beate Palfrader, Landesrätin Zoller-Frischauf und Bundesrätin Sonja Ledl-Rossmann den Bezirk Reutte.

Der Hauptgrund des Besuchs war die Vorstellung des Regierungsprogrammes nach dem Koalitionsabkommen mit den Grünen. Dieser Veranstaltung vorgeschaltet war eine Pressekonferenz, bei der die Kandidatin der ÖVP für das Tiroler Oberland für die Nationalratswahl 2013, Elisabeth Pfuerscheller, vorgestellt wurde.

Bürgermeister Helmut Schönherr bedankte sich beim Landeshauptmann für die Auswahl von Pflach als Tagungsort.

## erlös aus wiesbichlfest

### für soziale zwecke gespendet

**Albert Kerber** und **Markus Kastner**, beide im Pflacher Ortsteil Wiesbichl wohnhaft, organisierten heuer zum dritten Mal das „Wiesbichlfest“. Den beiden jungen Gemeindebürgern war es ein Anliegen, den Reingewinn von EUR 300.— für einen sozialen Zweck in ihrer Heimatgemeinde zu spenden. In Abstimmung mit Bürgermeister Helmut Schönherr kommt dieser Betrag einer hilfsbedürftigen Frau in unserer Gemeinde zugute. Der Bürgermeister bedankte sich anlässlich der Übergabe recht herzlich im Namen der Gemeinde für dieses beispielhafte Verhalten.



V.l.n.r.: Markus Kastner, Bgm. Helmut Schönherr und Albert Kerber



- Weißweine
- Rotweine
- Bio-Snacks
- Geschenk-Ideen

**Barbara Nagy**  
Obermarkt 22 - 6600 Reutte

**Nagys Wine Shop**

**Tel. +43 664 130 12 63**  
**www.nagyswineshop.at**

**Impressum:**  
Herausgeber: Gemeinderat der Gemeinde Pflach,  
 Kohlplatz 7, 6600 Pflach, Tel. 05672-62022, Fax ...-14  
**E-mail: [gemeinde@pflach.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@pflach.tirol.gv.at)**

Für den Inhalt verantwortlich:  
 Bürgermeister Helmut Schönherr.  
 Alle Fotos – falls nicht namentlich anders gekennzeichnet –  
 Christian Tiefenbrunn.

Druck: Außerferner Druckhaus Reutte  
 Gutmann & Wohlgenannt GesmbH&CoKG - 6600 Reutte,  
 Kaiser-Lothar-Straße 8, Tel. 05672/62436 - [info@druckhaus.com](mailto:info@druckhaus.com)

die gemeinde gratuliert



Herrn Vinzenz Artho zum gosten Geburtstag.



Herrn Andreas Beirer zum 85sten Geburtstag.



Frau Franziska Beirer zum gosten Geburtstag.



Frau Anna Beirer zum 85sten Geburtstag.

wir freuen uns und gratulieren zu unseren neuen erdenbürgern

Am 19. April 2013:  
ein **Yagdi Efraim** den Eltern Yagdi Ibrahim und Selma.

Am 22. April 2013:  
ein **Nicolas Arndt**  
den Eltern Dr.-Ing. Püschel Arndt und Dr. med. Seysen-Püschel Johanna.

Am 17. Mai 2013:  
eine **Palta Aybüke**  
den Eltern Palta Mahmut und Hava.



**WILLKOMMEN IN DER WELT DER TECHNIK!**

**RED ZAC**  
Elektronik-Werkstatt

**e-WELT**  
[Logo]